

## Protokoll

### der öffentlichen Sitzung (Nr. 09/11-15) des Ausschusses „Innovation/Stadtteilprojekte“ des Beirates Woltmershausen am 22. April 2015

im Clubraum „Kajüte“ der Gaststätte „Lankenauer Höft“, Zum Lankenauer Höft 8, 28197 Bremen

**Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr**

**Anwesend:** Ursula Becker (i.V.), Emil Gerke, Holger Meier, Thomas Plönnigs, Heidelinde Topf (i.V.), Edith Wangenheim (i.V.)

**Es fehlen:** Torsten Bobrink (e), Christoffer Mendik (e), Sabrina-Kim Riedel (e), Roland Spewak

**Referent\_innen/Gäste:** Hr. Lecke-Lopatta (Senator für Umwelt, Bau und Verkehr/SUBV), Hr. Bartels (bremenports), Fr. Schiemann (Beirat), Hr. Lühning (Sachkundiger Bürger), Vertreter\_innen der Presse sowie interessierte Bürger\_innen

**Vorsitz:** Annemarie Czichon

**Protokoll:** Michael Radolla, beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

Vor Eintritt in die Tagesordnung kündigt die Vorsitzende einen nichtöffentlichen Sitzungsteil im Anschluss an den öffentlichen Teil an.

#### TOP 1 – Genehmigung der Tagesordnung

**Beschluss:** Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

#### TOP 2 – Entwicklungsperspektiven für das Gebiet Lankenauer Höft

Die Vertreter von SUBV und bremenports erläutern, dass es aktuell keine konkreten Planungen für die Hafenenwicklungsfläche Lankenauer Höft gebe. Derzeit habe man für einen kleineren Teilbereich (Testgebiet Ultraleichtflugzeuge) einen Mietvertrag geschlossen, für einen weiteren Teilbereich (Ansiedlung kleinerer Bootswerft) werde ein solcher angestrebt. Grundsätzlich bestehe jedoch der Wunsch, für den Gesamtbereich eine umfassende und größere Lösung zu finden. Eine entsprechende Planung müsste allerdings verträglich mit dem als vorrangig eingestuften Betrieb im Neustädter Hafen sein.

Grundstücksverkäufe seien derzeit nicht beabsichtigt, auch nicht des Geländes, auf dem sich die Gaststätte befindet. Für das „Lankenauer Höft“ gebe es derzeit einen bis Ende 2016 geltenden Pachtvertrag, eine Verlängerung sei wahrscheinlich.

Der Turm wird derzeit im 1.OG durch das Wasser- und Schifffahrtsamt genutzt, das 2. OG an einen Hobby-Astronomen vermietet.

Die Ausschussmitglieder machen deutlich, dass sie sich im Zusammenhang mit dem saisonalen Betrieb der Weserfähre insbesondere eine touristische Aufwertung des Bereiches wünschen. Dies könne beispielsweise durch eine maritime Attraktion, wie das Festmachen eines größeren Schiffes erreicht werden. Auch die Aufwertung der Infrastruktur durch eine auf alle Wochentage ausgedehnte Verlängerung der Linie 24 oder die Schaffung eines weiteren Fähranlegers im Zentrum Woltmershausens würde die Erreichbarkeit und somit die Attraktivität des Bereiches deutlich stärken. Übergeordnetes Ziel sei die Heraushebung der Stadtteile auf der linken Weserseite in Bezug auf ihre Lage am Fluss.

Die Vertreter von SUBV und bremenports erklären ihre Bereitschaft, weitere Vorschläge aus dem Beirat und von Anliegern aufzugreifen und auf ihre Umsetzbarkeit hin zu prüfen. Es wird vereinbart, zu weiteren Überlegungen hinsichtlich einer Entwicklung am Lankenauer Höft mit dem Beirat und den Anliegern der Fläche in engem Kontakt zu bleiben.

#### TOP 3 – Berichte des Amtes

- Am 25.04.2015, 12.30 Uhr findet die erste Stadtteilfehrung Woltmershausen (ergänzendes Angebot im Stadtteil zum Betrieb der Weserfähre) statt

#### TOP 4 – Genehmigung des Protokolls Nr. 08/11-15 vom 26.02.2015

**Beschluss:** Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. (einstimmig)

#### TOP 5 – Verschiedenes ./.

**Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 19.30 Uhr.**

---

**Holger Meier**  
Fachausschusssprecher

**Annemarie Czichon**  
Vorsitz

**Michael Radolla**  
Protokoll